



Energieagentur Rems-Murr gGmbH



Rätselhafte Heizkostenabrechnung?

Ein genauer Blick auf die Heizkostenabrechnung lohnt sich – nicht nur, wenn Nachzahlungen gefordert werden. Die Energieagentur Rems-Murr hilft bei der Ursachensuche bei hohen Verbräuchen, analysiert die Abrechnung und zeigt Sparpotenziale auf. „Manchmal zahlen Mieter zu viel, weil Heizungsanlagen veraltet oder Häuser nicht ausreichend wärmedämmend sind“, so Barbara Ludwig, Energieberaterin bei der Energieagentur Rems-Murr. Welche Fehlerquelle auch immer vermutet werden: „Bei Unklarheiten in der Heizkostenabrechnung sollten Verbraucher sich unabhängigen Rat einholen“, sagt die Expertin. Bevor sie unklare Rechnungen begleichen, können Verbraucher alle Fragen zu Kosten und Heizungstechnik von der Energieagentur klären lassen. Die Energieexperten prüfen auf Abrechnungsfehler und ob die einzelnen Kosten zulässig und plausibel sind. Oft finden die Experten fehlerhafte Ablesedaten, falsche Verteilerschlüssel oder fehlende Angaben zu Schätzverfahren. Mit diesem Wissen können Verbraucher die falsche Abrechnung reklamieren. Nach Analyse der Heizkostenabrechnung zeigen die Experten Sparpotenziale auf – von leicht umsetzbaren Tipps zum effektiven Heizen und Lüften bis zu Ratschlägen zur passenden Heiztechnik und zu bautechnischen Maßnahmen. Ob es um die Heizkostenabrechnung, ums Heizen, den effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten oder andere Themen geht: Die Fachleute der Energieagentur Rems-Murr informieren stets kostenlos, neutral und kompetent.

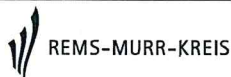
Die **Energie-Beratungen in Berglen** finden jeden ersten Mittwoch im Monat ab 16.00 Uhr im Rathaus Oppelsbohm statt – das nächste Mal am **4. April**. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin mit der Energieagentur Rems-Murr gGmbH unter Telefon 0 71 51 / 97 51 73-0.

Die „**Energie-Checks**“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in Kooperation mit der Energieagentur Rems-Murr können immer zusätzlich zu den stationären Erstberatungen als Vor-Ort-Beratungen in Anspruch genommen werden. Wir informieren Sie.

Energieagentur Rems-Murr gGmbH
Gewerbestraße 11 (Gewerbegebiet Eisental)
71332 Waiblingen
Telefon 0 71 51 / 97 51 73-0
E-Mail: info@ea-rm.de

Das Landratsamt

Rems-Murr-Kreis informiert:



Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Gläserne Produktion – Termine Anfang bis Mitte April

Interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher können sich im Rahmen der Gläsernen Produktion informieren:

Schorndorf: Am **Freitag, 6. April von 09.00 bis 17.00 Uhr** und **Samstag, 7. April von 09.00 bis 19.00 Uhr** finden bei der **Gärtnerei Benz** (Burgstr. 25, Schorndorf) die **Kräutertage** in den teilweise historischen Gewächshäusern statt. Der diesjährige Schwerpunkt liegt bei Heilkräutern und Gewürzen. Die Kräuterfachfrau Inge Bertram aus Lorch informiert über Wildkräuter und deren Verwendung. Für das leibliche Wohl sorgt das Coffeebike.

Berglen: Am **Samstag, 7. April** stellt sich das Brennereihandwerk in **Streich** im Rahmen der **Nacht der Brennereien – „Streich brennt“** vor. Fünf Destillieren bieten von **17.00 bis 24.00 Uhr** ein gemeinschaftliches Programm mit Brennereivorführungen, Verkostungen und ausführlichen Fachinformationen. Zwischen den einzelnen Brennereien ist ein kostenloser Planwagen-Shuttleservice eingerichtet. Für das leibliche Wohl sorgt ein vielfältiges kulinarisches Angebot an heimischen Leckereien.

Berglen: Auf dem **Betrieb Kerzinger** (Beetäcker 1, Bretzenacker) dreht sich am **Samstag, 14. April von 16.00 bis 24.00 Uhr** und am **Sonntag, 15. April von 11.00 bis 18.00 Uhr** bei den **Tagen des offenen Stalls** alles rund um Mutterkuhhaltung und Rindfleisch. Der Obst- und Gartenbauverein bietet Obst- und Gehölzführungen an. Am Sonntag gibt es zusätzlich einen Erzeugermarkt und Planwagenfahrten. Für Kinder wird ein buntes Kinderprogramm mit Ponyreiten und Hüpfburg geboten. Die Bewirtung erfolgt vom eigenen Angus-Rind. Dazu passend können Sie die hofeigenen Weine verkosten. Am Sonntag gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Weinstadt: Bei der **Gärtnerei Knauf und Söhne** (Hauptstr. 171, 71384 Strümpfelbach) können Sie sich am **Sonntag, 15. April** zwischen **11.00 und 18.00 Uhr** über das vielfältige Angebot informieren. Der Fernsehgärtner Volker Kugel (SWR, Grünzeug) ist für eine persönliche Beratung vor Ort und ein Spezialberater von Kiepenkerl bietet vorkultiviertes Gemüse zur Verkostung an. Erleben Sie die Taufe der Balkonpflanze des Jahres mit. Die Initiative „Blumen – 1000 gute Gründe“ berichtet live mit der Bloggerin Sammydemmy via Instagram. Die Bewirtung erfolgt durch den Musikverein Strümpfelbach (inkl. musikalischer Unterhaltung durch die Jugend). Dazu gibt es erlesene und leckere Weine vom Weingut Mödinger.

Am **Donnerstag, 19. April** lädt das Öko-Weingut Schmalzried (Kirchstraße 61/3, 71404 Korb) von **18.00 bis ca. 22.00 Uhr** zu einer **Gläsernen Produktion speziell „Wildkräuter im Weinberg“** ein. Sammeln Sie unter fachkundiger Anleitung Wildkräuter, aus denen Sie im Anschluss mit einer Kräuterköchin und einem Kräuterkoch ein Menü zubereiten. Während des Essens gibt es eine geführte Weinprobe mit Sommelier Maximilian Schmalzried. Der Transfer zu den Weinbergen erfolgt in einem Caprio-Oldtimer-Bus. Kosten: 49 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung erforderlich unter: info@weingutschmalzried.de**

Weitere Termine sind am Freitag, 11. Mai, 25. Mai und 22. Juni. Die Gläserne Produktion ist eine Landesaktion des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Nachhaltig gut. Lebensmittel aus Baden-Württemberg“ öffnen regelmäßig Betriebe ihre Türen, um Verbraucher zu informieren.

B29: Schutzplankenumrüstung wird weitergeführt

Verkehrsbeeinträchtigung in beiden Fahrtrichtungen auf der B29 zwischen Weinstadt-Beutelsbach und Remshalden-Grünbach

Die Schutzplankenumrüstung auf der B 29 wird fortgeführt. Nachdem der zweite Bauabschnitt zwischen Weinstadt-Endersbach und Beutelsbach zum Großteil abgeschlossen ist, wird nun mit dem dritten Abschnitt zwischen Beutelsbach und Remshalden-Grünbach begonnen. In der Woche vom 26. bis 29. März wird dort die Baustelle eingerichtet. Auf einer Länge von 1,3 Kilometern werden die Fahrspuren leicht nach rechts verlagert und die Fahrspurbreiten vermindert. Im gesamten Baustellenbereich gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 60 Stundenkilometern. Am Montag und Dienstag, 26. und 27. März, wird in Fahrtrichtung Aalen die Baustelle eingerichtet, am Mittwoch und Donnerstag, 28. und 29. März, folgt die Fahrtrichtung Stuttgart. Bei der Einrichtung der Baustelle in Fahrtrichtung Aalen ist es möglich, dass die normalen Arbeitszeiten (7.00 bis 15.00 Uhr) überschritten werden müssen.

In der Woche nach Ostern beginnen die eigentlichen Bauarbeiten: Die Schutzplanken im Mittelstreifen werden abgebaut und in den kommenden Wochen durch neue ersetzt. Dafür müssen während der Arbeitszeiten in beiden Fahrtrichtungen die jeweils linken Fahrspuren gesperrt werden.

Um die Beeinträchtigungen während des Berufsverkehrs so gering wie möglich zu halten, gelten folgende Arbeitszeiten:

Fahrtrichtung Stuttgart:

Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 20.00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 20.00 Uhr

Samstag und Sonntag von 07.00 bis 20.00 Uhr